

## **Unfälle und Gewalt: Aktuelle Polizeimeldungen aus Amberg**

Amberg meldet mehrere Vorfälle am 01.09.2024: Verkehrsunfälle, Körperverletzung und Sachbeschädigung. Details und Hinweise.

In Amberg kam es kürzlich zu mehreren Vorfällen, die sowohl die Verkehrssicherheit als auch die Sicherheit der Bürger betreffen. Dabei sind sowohl Verletzungen als auch Sachschäden zu verzeichnen.

Ein besonders besorgniserregender Vorfall ereignete sich am Freitag gegen 12.20 Uhr. Ein 73-jähriger Mann aus Amberg war mit seinem Pedelec unterwegs und wollte einen Überweg für Fußgänger und Radfahrer in der Werner-Von-Siemens-Straße überqueren. Dabei übersah ein 52-jähriger Autofahrer aus dem Landkreis den bevorrechtigten Radfahrer, was zu einem Sturz führte. Der Pedelec-Fahrer zog sich leichte Abschürfungen zu, während an beiden Fahrzeugen nur geringer Sachschaden entstand. Dies verdeutlicht die Wichtigkeit der Aufmerksamkeit im Straßenverkehr, insbesondere in Bereichen, in denen Fußgänger und Radfahrer Vorrang haben.

### **Weitere Polizeieinsätze und Verletzungen**

Am Samstagabend, gegen 21.20 Uhr, kam es zu einem weiteren Verkehrsunfall. Ein 54-jähriger Mann aus dem Landkreis lenkte seinen Opel stadteinwärts, als er aufgrund des fließenden Verkehrs bremsen musste. Die hinter ihm fahrende 26-jährige Ford-Fahrerin bemerkte die Bremsaktion zu spät und fuhr auf. Bei diesem Unfall wurde die 54-jährige Beifahrerin des Opels

leicht verletzt, und es entstand ein Schaden von etwa 4000 Euro. Es ist wichtig, in solchen Situationen genügend Abstand zu halten, um Auffahrunfälle zu vermeiden.

Ein weiterer Vorfall ereignete sich am Samstagabend um 19.30 Uhr, als eine 49-jährige Frau aus dem Landkreis mit ihrem Dacia auf der B 85 stadtauswärts fuhr. Die tief stehende Sonne blendete sie so stark, dass sie von der Fahrbahn abkam und gegen ein Verkehrsschild prallte. Ihre Verletzungen beschränkten sich auf leichte Blessuren am rechten Arm, jedoch war kein Krankenhausbesuch notwendig. Der Sachschaden am Verkehrsschild beträgt rund 2500 Euro, während ihr Auto als Totalschaden in Höhe von etwa 10.000 Euro eingestuft wird. Das zeigt, wie Umgebungsfaktoren wie Lichtverhältnisse das Fahrverhalten beeinflussen können.

In derselben Nacht fand ein Übergriff in der Bahnhofstraße statt: Ein 36-jähriger wurde von einer Gruppe angegriffen. Er erlitt dabei eine blutende Nase und Verletzungen im Gesicht, die eine Behandlung im Klinikum Amberg erforderlich machten. Solche Vorfälle sind alarmierend und verdeutlichen die Notwendigkeit von Sicherheitsvorkehrungen in städtischen Gebieten.

## **Sachbeschädigung an Fahrzeugen**

Des Weiteren berichtete ein 41-jähriger Landkreisbewohner, dass sein grauer Seat, den er am Freitagabend auf der Nordgaustraße in Ammerthal abgestellt hatte, am folgenden Morgen zerkratzt aufgefunden wurde. Der Schaden wird auf etwa 1000 Euro geschätzt. Die Polizeiinspektion Amberg sucht nach Zeugen und Hinweisen zu dieser Sachbeschädigung.

Die Polizei appelliert an die Bürger, aufmerksam zu sein und Verdächtiges zu melden, um die Sicherheit in der Region zu erhöhen. Es ist entscheidend, dass alle Verkehrsteilnehmer und Bürger ihren Teil dazu beitragen, mögliche Risiken zu minimieren und die Sicherheit zu gewährleisten.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**